

Modulkatalog der Fakultät für Informatik und Data Science für den Studiengang B.A. Wirtschaftsinformatik (PO 2024)

Wintersemester 2024/25

(02.07.2024)

Abkürzungen:

AI	Artificial Intelligence
BA	Bachelor of Arts
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BSc	Bachelor of Science
BSI	Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
BWL	Betriebswirtschaftslehre
COBIT	Control Objectives for Information and Related Technology
DB	Digital Business
Dr.	Doktor
ECTS	European Credit Points (Leistungspunkte)
FMG	Forschungsmodulgruppe
FSG	Freie Schwerpunktmodulgruppe
IM	Industrielles Management
IMMO	Immobilienwirtschaft
inkl.	Inklusive
IT	Information Technology
ITIL	Information Technology Infrastructure Library
IROEK	Immobilien- und Regionalökonomie
IS	Information System
iVWL	internationale Volkswirtschaftslehre
KI	Künstliche Intelligenz
LP	Leistungspunkte
M	Modul
MG	Modulgruppe
MOE	Mittel- und Osteuropäische
MSc	Master of Science
P	Pflicht (Veranstaltung)
PO	Prüfungsordnung
PMG	Pflichtmodulgruppe
Prof.	Professor
Q	Quantitativ
SPMG	Schwerpunktmodulgruppe
Std	Stunden
SQL	Structured Query Language
SWS	Semesterwochenstunden
V	Vorlesung
VBA	Visual Basic for Applications
VTMG	Vertiefungsmodulgruppe
VWL	Volkswirtschaftslehre
W	Wahl (Veranstaltung)
WI	Wirtschaftsinformatik
WiWi	Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
WM	Wahlmodulgruppe
WP	Wahlpflicht (Veranstaltung)
XML	Extensible Markup Language
z. B.	zum Beispiel
Ü	Übung

1. Pflichtmodulgruppe: Wirtschaftsinformatik und Informatik

ECTS: 30; Modulgruppenverantwortlicher: Prof. Dr. Günther Pernul

Modulkennung	Modulname	P/WP/W	SWS	ECTS	Seite
<i>30 ECTS sind zu erbringen</i>					
WI-BSc-WI-M01	Betriebliche Informationssysteme	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	5
FIDS-WI-BSc-WI-M02	Unternehmensmodellierung	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	7
FIDS-WI-BSc-WI-M03	Datenbanken im Unternehmen	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	9
FIDS-WI-BSc-WI-M04	Methoden und Management der Softwareentwicklung	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	11
FIDS-WI-BSc-WI-M08	Data Business und digitale Wertschöpfungsprozesse	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	13
FIDS-WI-BSc-IT-M01	Objektorientierte Programmierung	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	15
vWI-BSc-IT-M02	Algorithmen, Datenstrukturen und Programmierung	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	17
FIDS-WI-BSc-IT-M03	Grundlagen der Informatik	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	19

2. Pflichtmodulgruppe: Allgemeine Wirtschaftsinformatik

ECTS: 12; Modulgruppenverantwortlicher: Prof. Dr. Günther Pernul

Modulkennung	Modulname	P/WP/W	SWS	ECTS	Seite
FIDS-WI-BSc-AWI-M01	Informationsmanagement	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	22
FIDS-WI-BSc-AWI-M02	Internettechnologien und Network Computing	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	24
FIDS-WI-BSc-AWI-M03	Data Analytics: Methoden und Programmierung	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	26
FIDS-WI-BSc-AWI-M04	Architektur von Informationssystemen	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	28

3. Pflichtmodulgruppe: Digital Business, IT Security und Data Science & AI Applications

ECTS: 12; Modulgruppenverantwortlicher: Prof. Dr. Bernd Heinrich

Modulkennung	Modulname	P/WP/W	SWS	ECTS	Seite
<i>12 ECTS aus den folgenden Modulen</i>					
FIDS-WI-BSc-IBIS-M01a	Digital Business I: Geschäftsmodelle und Prozesse	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	31
FIDS-WI-BSc-IBIS-M02a	Digital Business II: Netzwerke und Digitale Märkte	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	33
FIDS-WI-BSc-IBIS-M03	IT Security I	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	35
FIDS-WI-BSc-IBIS-M04	IT Security II: Security and Privacy	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	37
FIDS-WI-BSc-IBIS-M05	AI Methods & Applications	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	39
FIDS-WI-BSc-IBIS-M06	Explainable AI	Wahlpflicht	2V+2Ü	6	41

4. Pflichtmodulgruppe: Projektseminar

ECTS: 8; Modulgruppenverantwortlicher: Prof. Dr. Dogan Kesdogan

Modulkennung	Modulname	P/WP/W	SWS	ECTS	Seite
FIDS-WI-BSc-F02	Projektseminar	Pflicht	4V	8	44

5. Pflichtmodulgruppe: Allgemeine Grundlagen aus den Wirtschaftswissenschaften

ECTS: 24; Modulgruppenverantwortlicher: Dr. Norbert Meckl

Modulkennung	Modulname	P/WP/W	SWS	ECTS	Seite
BWL-BSc-AG-M02	Grundzüge des Privatrechts	Pflicht	2V+2U	6	47
BWL-BSc-GL-M01	Buchhaltung	Wahlpflicht	2V+2U	6	49
BWL-BSc-GL-M02	Externe Unternehmensberichterstattung I	Wahlpflicht	2V+2U	6	51
BWL-BSc-GL-M03	Finanzierung	Wahlpflicht	2V+2U	6	53
BWL-BSc-GL-M04	Investitionsentscheidungen	Wahlpflicht	2V+2U	6	55
BWL-BSc-GL-M05	Kosten- und Leistungsrechnung	Wahlpflicht	2V+2U	6	57
BWL-BSc-GL-M06	Marketing	Wahlpflicht	2V+2U	6	59
VWL-BSc-GL-M03	Mikroökonomik 1	Wahlpflicht	2V+2U	6	61

Beschreibung aller Module für den Studiengang B.A. Wirtschaftsinformatik (PO 2024)

1. Pflichtmodulgruppe: Wirtschaftsinformatik und Informatik

Qualifikationsziele der Modulgruppe:

Die Modulgruppe bietet Nebenfachstudierenden die Möglichkeit, Module aus einem breiten Angebot individuell zusammenzustellen und sich im Bereich der Wirtschaftsinformatik und der Informatik zu spezialisieren.

Die Studierenden können ihren Fokus auf die Entwicklung und Anwendung von Informations- und Kommunikationssystemen in Unternehmen legen oder eher auf die systematische Darstellung, Speicherung, Verarbeitung und Übertragung von Informationen.

Module im Umfang von 30 ECTS müssen belegt werden.

ECTS: 30; Modulgruppenverantwortlicher: Prof. Dr. Günther Pernul

Modulkennung	Modulname	P/WP/W	SWS	ECTS
<i>30 ECTS sind zu erbringen</i>				
WI-BSc-WI-M01	Betriebliche Informationssysteme	Wahlpflicht	2V+2U	6
FIDS-WI-BSc-WI-M02	Unternehmensmodellierung	Wahlpflicht	2V+2U	6
FIDS-WI-BSc-WI-M03	Datenbanken im Unternehmen	Wahlpflicht	2V+2U	6
FIDS-WI-BSc-WI-M04	Methoden und Management der Softwareentwicklung	Wahlpflicht	2V+2U	6
FIDS-WI-BSc-WI-M08	Data Business und digitale Wertschöpfungsprozesse	Wahlpflicht	2V+2U	6
FIDS-WI-BSc-IT-M01	Objektorientierte Programmierung	Wahlpflicht	2V+2U	6
FIDS-WI-BSc-IT-M02	Algorithmen, Datenstrukturen und Programmierung	Wahlpflicht	2V+2U	6
FIDS-WI-BSc-IT-M03	Grundlagen der Informatik	Wahlpflicht	2V+2U	6

Modul WI-BSc-WI-M01

1. Name des Moduls:	Betriebliche Informationssysteme
	Enterprise Information Systems
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Wirtschaftswissenschaften / Dr. Norbert Meckl
3. Inhalte des Moduls:	<p>Das Modul "Betriebliche Informationssysteme" bietet den Studierenden einen tiefgehenden Einblick in die Konzeption, Implementierung und Verwaltung von Informationssystemen in betrieblichen Umgebungen. Es behandelt die fundamentalen Aspekte betrieblicher Informationssysteme und legt dabei besonderen Schwerpunkt auf die Schnittstelle zwischen Informationstechnologie und betrieblichen Abläufen. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, komplexe Informationssysteme zu analysieren, zu entwerfen und zu verwalten, um betriebliche Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit zu steigern. Die zentralen Themen des Moduls umfassen, die Einordnung, Aufgaben und Ziele von betriebliche Anwendungssysteme, Enterprise Resource Planning (ERP), Customer Relationship Management (CRM), Supply Chain Management (SCM), Business Intelligence und E-Business-Anwendungen.</p> <p>Das Modul wird durch Vorlesungen, Übungen und Fallstudien aus der betrieblichen Praxis vermittelt. Mit Hilfe von Kontrollfragen können Studierende ihren Lernerfolg selbstständig und jederzeit prüfen. Die Lehrinhalte werden auch in Form von Lehrvideos zur Verfügung gestellt.</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage, den Einsatz, die Funktionalitäten und die Nutzungsformen betrieblicher und überbetrieblicher Informationssysteme zu erkennen und eine Klassifikation der unterschiedlichen Informationssysteme vorzunehmen. Die Studierenden haben ein solides Verständnis für die grundlegenden Konzepte und Prinzipien betrieblicher Informationssysteme erworben und erkennen deren Rolle und Bedeutung in der Unternehmung. Sie sind in der Lage, das erlernte Wissen in realen betrieblichen Szenarien anzuwenden und komplexe betriebliche Informationssysteme zu analysieren, zu entwerfen und zu verwalten.</p> <p>Das Modul stattet die Studierenden mit dem erforderlichen Basiswissen aus, um fortgeschrittene Kurse im Bereich der betrieblichen Informationssysteme erfolgreich zu absolvieren.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	<p>BSc WInfo (PO2024), PMG "Wirtschaftsinformatik für Studierende der Wirtschaftsinformatik"</p> <p>B.A. WI (PO2024), PMG "Wirtschaftsinformatik und Informatik"</p>
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Wintersemester

8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:		1 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1. Fachsemester				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS * 30 Std) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Betriebliche Informationssysteme	2	3	
2	P	Übung	Betriebliche Informationssysteme	2	3	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modu lnote(%)	
1	Betriebliche Informationssysteme	Klausur	60 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis sechste Woche nach Vorlesungsende	100	
14. Bemerkungen:						

Modul FIDS-WI-BSc-WI-M02

1. Name des Moduls:	Unternehmensmodellierung
	Business Modeling
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Susanne Leist
3. Inhalte des Moduls:	<p>Grundlagen der Unternehmensmodellierung, Ziele, Aufgaben, grundlegende Begriffe (u.a. Methode, Modell)</p> <p>Modellierungstechniken</p> <ul style="list-style-type: none"> - Techniken für die Prozessmodellierung - Techniken für die Datenmodellierung - Weitere Techniken für die Modellierung <p>Modellierungsmethoden und Anwendungsgebiete</p> <ul style="list-style-type: none"> - Modellierung als Grundlage der Softwareentwicklung - Modellierung im Business Process Management <p>Qualitätssicherung der Modellierung</p> <p>Werkzeuge der Modellierung</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden verschiedene Techniken für die Analyse und den Entwurf (z.B. effiziente Prozessabläufe) im Unternehmens benennen und aufzeigen, mit welcher Zielsetzung diese eingesetzt werden können. Darüber hinaus sind die Studierenden nach Abschluss des Moduls in der Lage in Abhängigkeit der gewählten Zielsetzung, die Techniken exemplarisch an Fallstudien anzuwenden. Die Übung hat dabei die Inhalte der Vorlesung an Beispielen vertieft und die Studierenden in die Lage versetzt, vor allem mit einem Werkzeug zur Unternehmensmodellierung umzugehen (z.B. ARIS Architect).</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	<p>B.A. WI (PO2024), PMG "Wirtschaftsinformatik und Informatik"</p> <p>BSc WInfo (PO2024), PMG "Wirtschaftsinformatik für Studierende der Wirtschaftsinformatik"</p>
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Wintersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	3. Fachsemester

10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Stunden) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. (2/3*Gesamtzeit) Leistungspunkte: 6				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Unternehmensmodellierung	2	3	
2	P	Übung	Unternehmensmodellierung	2	3	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modu lnote(%)	
1	Unternehmensmodellierung	Klausur	60 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100	
14. Bemerkungen:						

Modul FIDS-WI-BSc-WI-M03

1. Name des Moduls:	Datenbanken im Unternehmen
	Corporate Databases
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Günther Pernul
3. Inhalte des Moduls:	<p>Datenbanksysteme gehören heute zur Basissoftware eines jeden IT-Systems und stellen in den meisten betrieblichen Anwendungssystemen eine zentrale Softwarekomponente dar. Diese Vorlesung bietet eine anwendungsorientierte Einführung in die Datenmodellierung und Datenbanktechnologie unter besonderer Berücksichtigung der Anforderungen von Unternehmen. Die in der Vorlesung vermittelten Konzepte werden in einer begleitenden Übung praktisch geübt.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anforderungserhebung- und Analyse - Konzeptueller Entwurf, Entity Relationship-Modellierung - Relationales Datenbankmodell - Logischer Entwurf - Datenbanksprachen, rel. Algebra, SQL - Formaler Datenbankentwurf - Datenbanktransaktionen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden sind nach erfolgreichem Abschluss des Moduls in der Lage, Datenbankentwürfe von der Anforderungsanalyse über den konzeptuellen bis hin zum logischen Entwurf selbständig vorzunehmen. Zudem sind sie in der Lage, standard-konforme SQL-Abfragen auf komplexe Datenquellen zu erstellen und ein kommerzielles Datenbanksystem administrativ zu bedienen. Im Weiteren weisen die Studierenden des Moduls nach, dass sie die erarbeiteten Entwurfstechniken im Rahmen einer Fallstudie praktisch anwenden und einsetzen können.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	BSc BWL (PO2024), VTMG "Wirtschaftsinformatik" BSc WInfo (PO2024), PMG "Wirtschaftsinformatik für Studierende der Wirtschaftsinformatik" B.A. WI (PO2024), PMG "Wirtschaftsinformatik und Informatik"
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Sommersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2. bzw. 4. Fachsemester

10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Stunden) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. (2/3*Gesamtzeit) Leistungspunkte: 6
---	--

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Datenbanken im Unternehmen	2	3	
2	P	Übung	Datenbanken im Unternehmen	2	3	

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modu Inote(%)
1	Datenbanken im Unternehmen	Klausur	90 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100

14. Bemerkungen:

--

Modul FIDS-WI-BSc-WI-M04

1. Name des Moduls:	Methoden und Management der Softwareentwicklung
	Methods and Management of Software Development
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Julia Klier
3. Inhalte des Moduls:	<p>Grundlagen und Methoden zur Entwicklung von Software sowie zum Management von IT-Projekten. Im Besonderen Fokus auf:</p> <p>IT-Projektmanagement:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Integrationsmanagement - Inhalts- und Umfangsmanagement - Terminmanagement - Kostenmanagement <p>Phasen und Vorgehensmodelle der Softwareentwicklung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Charakteristika und Einsatzmöglichkeiten von klassischen Vorgehensmodellen (z. B. Wasserfallmodell, V-Modell, Spiralmodell) - Charakteristika und Einsatzmöglichkeiten von agilen Vorgehensmodellen (z. B. Scrum) <p>Softwaremodellierung mit UML</p> <ul style="list-style-type: none"> - Use-Case-Diagramme - Aktivitätsdiagramme - Sequenzdiagramme
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden Methoden zur Entwicklung von Software sowie zum Management von IT-Projekten benennen.</p> <p>Sie können aufzeigen, in welchen Projektphasen und mit welcher Zielsetzung Methoden zum IT-Projektmanagement angewendet werden. Darüber hinaus werden sie Vor- und Nachteile verschiedener Vorgehensmodelle der Softwareentwicklung darlegen und erläutern können. Im Rahmen von Fallstudienarbeiten konnten die Studierenden die erlernten Methoden (z. B. zur Terminplanung, dem Kostenmanagement und der Modellierung von Software) anwenden und die Ergebnisse interpretieren.</p> <p>Die Übung hat die Inhalte der Vorlesung an Beispielen vertieft. Studierende sind danach in der Lage, praktische Problemstellungen mithilfe ausgewählter Tools zu analysieren und praktische Handlungsempfehlungen abzuleiten.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine

6. Verwendbarkeit des Moduls:		BSc WInfo (PO2024), PMG "Wirtschaftsinformatik für Studierende der Wirtschaftsinformatik" B.A. WI (PO2024), PMG "Wirtschaftsinformatik und Informatik"				
7. Angebotsturnus des Moduls:		im Turnus Sommersemester				
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:		1 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		2. Fachsemester				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Stunden) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. (2/3*Gesamtzeit) Leistungspunkte: 6				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Methoden und Management der Softwareentwicklung	2	3	
2	P	Übung	Methoden und Management der Softwareentwicklung	2	3	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modulinote(%)	
1	Methoden und Management der Softwareentwicklung	Klausur	60 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100	
14. Bemerkungen:						

Modul FIDS-WI-BSc-WI-M08

1. Name des Moduls:	Data Business und digitale Wertschöpfungsprozesse
	Data Business and Digital Value Creation Processes
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Daniel Schnurr, Prof. Dr. Bernd Heinrich
3. Inhalte des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen des Data Business - Big Data und Maschinelles Lernen - Ökonomische Eigenschaften von Daten als Informationsgüter - Datengetriebene Wertschöpfung in Unternehmen - Datengetriebene Geschäftsmodelle - Datenbeschaffung, Datenmärkte und Datenintermediäre - Data Sharing zwischen Organisationen - Informationsasymmetrien in Märkten - Datenschutz und Privatsphäre-Bedenken - Einführung in digitales Marketing und Plattformmarketing - Messung der Effektivität des digitalen Marketings - Electronic Word of Mouth und Online-Kundenrezensionen - Modellierung von Konsumententscheidungen in digitalen Kanälen - Vermarktung und Erfolg mobiler Apps
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden ein grundlegendes Verständnis erworben, wie Daten in Unternehmen und Märkten Wert schaffen. Hierfür werden den Studierenden die grundlegenden Verfahren zur wirtschaftlichen Nutzung von Big Data vermittelt. Studierende kennen nach Abschluss des Moduls die besonderen ökonomischen Eigenschaften von Daten als Informationsgüter und wissen um die besonderen wirtschaftlichen Auswirkungen von asymmetrisch verteilten Informationen in Märkten. Sie wissen zudem um die wirtschaftlichen und technischen Herausforderungen des Datenaustausches zwischen Organisationen und bei der Vermarktung von Daten.</p> <p>Studierende erlernen Ansätze und Methoden zum Schutz von sensitiven und personenbezogenen Daten. Darüber hinaus lernen Studierende die Bedeutung des digitalen Marketings kennen. Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden ein grundlegendes Verständnis über digitales Marketing vermittelt bekommen, insbesondere wie man die Effektivität messen kann. Des Weiteren lernen die Studierenden das Thema Electronic Word of Mouth und die Analyse von Online-Kundenrezensionen kennen. Die Studierenden sind außerdem in der Lage, die Wichtigkeit mobiler Technologien zu verstehen und erwerben Strategien für die erfolgreiche Vermarktung von digitalen Produkten am Beispiel von mobilen Apps. Darüber hinaus können die Studierenden nach Abschluss des Moduls Konsumententscheidungen in digitalen Kanälen modellieren und die erlernten Modelle zielorientiert anwenden.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	

a) empfohlene Kenntnisse:		keine				
b) verpflichtende Nachweise:		keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		BSc WInfo (PO2024), PMG "Wirtschaftsinformatik für Studierende der Wirtschaftsinformatik" B.A. WI (PO2024), PMG "Wirtschaftsinformatik und Informatik"				
7. Angebotsturnus des Moduls:		im Turnus Wintersemester				
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:		1 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1. Fachsemester				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS * 30 Std) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Data Business und digitale Wertschöpfungsprozesse	2	3	
2	P	Übung	Data Business und digitale Wertschöpfungsprozesse	2	3	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modu lnote(%)	
1	Data Business und digitale Wertschöpfungsprozesse	Klausur	90 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100	
14. Bemerkungen:						

Modul FIDS-WI-BSc-IT-M01

1. Name des Moduls:	Objektorientierte Programmierung
	Object-oriented Programming
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Maria Leitner
3. Inhalte des Moduls:	<p>Das Modul vermittelt ein Grundverständnis für die Architektur eines Computers, dessen binäre Datenverarbeitung und dessen Programmierung am Beispiel von Java. Inhalte sind u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Von-Neumann-Architektur als Modell des Computers - Binäre Zahlendarstellung und Rechnung mit Binärzahlen - Variablen und Operatoren - Kontrollstrukturen - Datenstrukturen (Arrays und Listen) - Objektorientierung - Testen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden ein grundlegendes Verständnis über den Aufbau und der Arbeitsweise des Von-Neumann-Rechners und dessen Programmierung mit elementaren Operatoren und Kontrollstrukturen erworben. Darauf aufbauend wurde das Konzept der objektorientierten Programmierung (Vererbung, Polymorphie, Abstraktion) mit Java vermittelt. Zudem wurde das Verständnis, sowie die Umsetzung gängiger Datenstrukturen wie Arrays und Listen erarbeitet. Generell haben sich die Studierenden einen guten Programmierstil und das selbständige Lösen von Programmierproblemen angeeignet. Software-Entwicklung kann nur durch praktische Anwendung und Programmierung erlernt und verstanden werden. Studierende weisen deshalb nach Abschluss des Moduls die Fähigkeit nach, dass sie die erlernten Konzepte und Programmierprobleme anwenden und praktisch umsetzen können.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	<p>BSc WInfo (PO2024), PMG "Informatik für Studierende der Wirtschaftsinformatik" B.A. WI (PO2024), PMG "Wirtschaftsinformatik und Informatik"</p>
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Wintersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1. Fachsemester

10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS * 30 Std) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6
---	--

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Objektorientierte Programmierung	2	3	
2	P	Übung	Objektorientierte Programmierung	2	3	

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modulinote(%)
1	Objektorientierte Programmierung	Klausur	90 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	60
2	Objektorientierte Programmierung	Programmierarbeiten	9 DIN A4 Seiten	Während der Vorlesungszeit	40

14. Bemerkungen:

--

Modul FIDS-WI-BSc-IT-M02

1. Name des Moduls:	Algorithmen, Datenstrukturen und Programmierung
	Algorithms, Data Structures and Programming
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Dogan Kesdogan
3. Inhalte des Moduls:	Es werden schwerpunktmäßig Algorithmen und Datenstrukturen vorgestellt und mit ihnen gearbeitet. Methoden zur Beurteilung der Effizienz von Algorithmen (Laufzeitanalyse, Komplexität, O-Notation) werden diskutiert und angewendet. Für klassische Problemstellungen (z.B. Wegsuche in einem Labyrinth, Syntaxanalyse) werden Lösungswege diskutiert.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage, sich Fähigkeiten in imperativer (prozeduraler) Programmierung anzueignen. Die Studierenden haben gelernt Methoden zur Beurteilung von Effizienz von Algorithmen (Laufzeitanalyse, Komplexität, O-Notation) anzuwenden. Es wurden Lösungen für klassische Problemstellungen (z.B. Wegsuche in einem Labyrinth, Syntaxanalyse) vorgestellt und diskutiert.</p> <p>Die Studierenden sind nach Abschluss dieses Moduls in der Lage, für gegebene Probleme Algorithmische Lösungen zu finden sowie diese selbstständig praktisch umzusetzen (Programmierung mit Java). Darüber hinaus weisen Studierende nach Abschluss des Moduls auch die Fähigkeit nach, geeignete Programmiersprachen für bestimmte Anforderungen/Aufgabenstellungen auswählen zu können.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	WI-BSc-IT-M01 Objektorientierte Programmierung
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	BSc WInfo (PO2024), PMG "Informatik für Studierende der Wirtschaftsinformatik" B.A. WI (PO2024), PMG "Wirtschaftsinformatik und Informatik"
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Sommersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Stunden) davon:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. <p>Leistungspunkte: 6</p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Algorithmen, Datenstrukturen und Programmierung	2	3	
2	P	Übung	Algorithmen, Datenstrukturen und Programmierung	2	3	

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modulinote(%)
1	Algorithmen, Datenstrukturen und Programmierung	Klausur	90 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100

14. Bemerkungen:

--

Modul FIDS-WI-BSc-IT-M03

1. Name des Moduls:	Grundlagen der Informatik
	Fundamentals of Computer Science
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Stefan Schöning
3. Inhalte des Moduls:	<p>In diesem Modul werden die mathematischen, technischen und theoretischen Grundlagen der Informatik vermittelt.</p> <p>Mathematischen Grundlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mengen und Relationen - Zahlentheorie <p>Architektur von Rechnersystemen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Logik und Schaltungstechnik - Boolesche Algebra <p>Grundzüge der theoretischen Informatik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Formale Sprachen - Reguläre Ausdrücke, endliche Automaten - Kontextfreie Grammatiken - Kontextsensitive Sprachen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden Kenntnisse im Bereich der mathematischen, technischen und theoretischen Grundlagen der Informatik erworben. Studierende kennen die technische Architektur von Rechnern und können logische Schaltungen mittels boolescher Terme entwerfen und minimieren. Außerdem können Studierende einfache Automaten eigenständig entwickeln und mit ihnen Probleme lösen. Sie sind in der Lage, auch komplexere Entscheidungsprobleme mit einem Automaten zu modellieren und mittels Algorithmen zu lösen.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	<p>BSc WInfo (PO2024), PMG "Informatik für Studierende der Wirtschaftsinformatik"</p> <p>B.A. WI (PO2024), PMG "Wirtschaftsinformatik und Informatik"</p>
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Wintersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	3. Fachsemester

10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Stunden) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. (2/3*Gesamtzeit) Leistungspunkte: 6				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Grundlagen der Informatik	2	3	
2	P	Übung	Grundlagen der Informatik	2	3	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich		Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modulinote(%)
1	Grundlagen der Informatik		Klausur	90 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100
14. Bemerkungen:						
Vormals "Theoretische Informatik"; kann nicht zusammen mit "Theoretische Informatik" belegt werden						

2. Pflichtmodulgruppe: Allgemeine Wirtschaftsinformatik

Qualifikationsziele der Modulgruppe:

In Informationsmanagement erhalten die Studierenden einen Einblick in die Aufgaben der Planung, Steuerung und Kontrolle des Informationssystems von Unternehmen. Sie kennen Methoden und Techniken das Informationssystem zu analysieren und zu entwickeln. Internettechnologien setzt die Studierenden in die Lage, dynamische Webtechniken unter Verwendung eines MVC (Model-View-Controller) Frameworks zu nutzen, um mit Internet-Nutzern zu interagieren. Den Studierenden werden zudem die grundlegenden Konzepte und Methoden der Datenanalyse vermittelt. In diesem Zusammenhang erfahren die Studierenden zudem einen vertieften Einblick in die Programmierung. Welche Techniken für die Gestaltung und Modellierung eines Unternehmens verfügbar sind und mit welcher Zielsetzung diese eingesetzt werden können erfahren die Studierenden in Unternehmensmodellierung. Darüber hinaus lernen die Studierenden Methoden und Werkzeuge kennen, welche diese Modellierungstechniken für bestimmte Zielsetzungen sinnvoll integrieren.

Aus der Modulgruppe müssen Module im Umfang von 12 ECTS erbracht werden.

ECTS: 12; Modulgruppenverantwortlicher: Prof. Dr. Günther Pernul

Modulkennung	Modulname	P/WP/W	SWS	ECTS
FIDS-WI-BSc-AWI-M01	Informationsmanagement	Wahlpflicht	2V+2U	6
FIDS-WI-BSc-AWI-M02	Internettechnologien und Network Computing	Wahlpflicht	2V+2U	6
FIDS-WI-BSc-AWI-M03	Data Analytics: Methoden und Programmierung	Wahlpflicht	2V+2U	6
FIDS-WI-BSc-AWI-M04	Architektur von Informationssystemen	Wahlpflicht	2V+2U	6

Modul FIDS-WI-BSc-AWI-M01

1. Name des Moduls:	Informationsmanagement
	Information Management
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Susanne Leist
3. Inhalte des Moduls:	<p>Strategisches IT-Management</p> <ul style="list-style-type: none"> - IS-Strategie - IS-Architektur - IS-Portfolio <p>Organisatorische Gestaltung des IT-Management</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben und Prozesse - IT-Aufbauorganisation (Outsourcing) - ITIL als Referenzmodell <p>IT-Governance, COBIT</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden einen Überblick über das Informationsmanagement erhalten und relevante Aufgabenbereiche vertieft.</p> <p>Die Studierenden sind darüber hinaus in der Lage, den Aufgabenbereich Informationswirtschaft im Informationsmanagement abzugrenzen, und kennen wichtige Techniken. Ebenfalls können sie die Eigenschaften der Datenqualität beschreiben und kennen Strategien, diese zu verbessern.</p> <p>Der Aufgabenbereich Management des Informationssystems ist den Studierenden ebenfalls bekannt, ebenso wie wichtige Techniken im Rahmen des strategischen IT-Managements (u.a. Situationsanalyse, IT-Architektur, IT-Portfolio), die sie auch an Fallbeispielen anwenden können. Darüber hinaus haben sie einen Einblick in die Aufgaben des IT-Managements gewonnen. Sie kennen die Prozesse der IT-Abteilung und können mit Hilfe von Techniken wichtige aufbau- und ablauforganisatorische Fragestellungen beantworten. Ebenfalls kennen sie ITIL als Referenzmodell im IT-Service-Management. Des Weiteren haben sie einen Überblick über die Aufgaben im IT-Governance und kennen COBIT als Referenzmodell. Die Übung hat dabei die Inhalte der Vorlesung an Beispielen vertieft und die Studierenden in die Lage versetzt, ausgewählte Techniken anzuwenden.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	B.A. WI (PO2024), PMG "Allgemeine Wirtschaftsinformatik" BSc BWL (PO2024), VTMG "Wirtschaftsinformatik" BSc WInfo (PO2024), PMG "Allgemeine Wirtschaftsinformatik für Studierende der Wirtschaftsinformatik"

7. Angebotsturnus des Moduls:		im Turnus Sommersemester				
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:		1 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		2. bzw. 4. Fachsemester				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Stunden) davon: 1. Präsenzzeit: - 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 180 Std. Leistungspunkte: 6				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Informationsmanagement	2	3	
2	P	Übung	Informationsmanagement	2	3	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich		Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modulinote(%)
1	Informationsmanagement		Klausur	60 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100
14. Bemerkungen:						
Das Modul wird auf der virtuellen Hochschule Bayern zum Selbststudium angeboten. Identisch zu: WI-BSc-AWI-M01						

Modul FIDS-WI-BSc-AWI-M02

1. Name des Moduls:	Internettechnologien und Network Computing
	Internet Technologies and Network Computing
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Günther Pernul
3. Inhalte des Moduls:	<p>Der Kurs zeigt die Möglichkeiten und Einsatzbereiche von Internettechnologien. Er vermittelt die notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse zur Entwicklung von internet- und webbasierten Anwendungen. Zunächst werden die grundlegenden Netzwerktechniken gemäß dem ISO/OSI Referenzmodell vorgestellt. Aufbauend auf diesen Basistechnologien werden das Internet, die notwendigen Transportprotokolle, das WWW sowie Erweiterungstechniken des WWW zur Realisierung dynamischer Inhalte behandelt. Die extensible Markup Language als Auszeichnungssprache zur Beschreibung von strukturierter Information im Web und ihre Erweiterungen werden beispielhaft vorgestellt. Service-orientierte Architekturen und Software-as-a-Service Konzepte werden als Anwendungen der vorgestellten Techniken beschrieben.</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden Wissen über Basistechnologien für die Gestaltung von Kommunikationsnetzen und insbesondere über die Basistechnologien des Internets erworben und können erklären, welche Kommunikationsmöglichkeiten damit verbunden sind. In diesem Kontext werden auch die notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse zur Entwicklung von internet- und webbasierten Anwendungen vermittelt. Darüber hinaus haben die Studierenden einen Einblick in die Möglichkeiten verteilter Systemarchitekturen erhalten.</p> <p>Die Übung hat die Inhalte der Vorlesung an Beispielen vertieft und die Studierenden in die Lage versetzt einfache Netzwerke zu modellieren, den Umgang mit gängigen Protokollen und Techniken zu erlernen, statische und dynamische Webanwendungen zu entwickeln und die Mächtigkeit verteilter Systeme einschätzen zu lernen.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	WI-BSc-IT-M01 Objektorientierte Programmierung
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	B.A. WI (PO2024), PMG "Allgemeine Wirtschaftsinformatik" BSc WInfo (PO2024), PMG "Allgemeine Wirtschaftsinformatik für Studierende der Wirtschaftsinformatik"
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Sommersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	4. Fachsemester

10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Stunden) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. (2/3*Gesamtzeit) Leistungspunkte: 6
---	---

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Internettechnologien und Network Computing	2	3	
2	P	Übung	Internettechnologien und Network Computing	2	3	

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modulinote(%)
1	Internettechnologien und Network Computing	Klausur	90 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100

14. Bemerkungen:

--

Modul FIDS-WI-BSc-AWI-M03

1. Name des Moduls:	Data Analytics: Methoden und Programmierung
	Data Analytics: Methods and Programming
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Bernd Heinrich
3. Inhalte des Moduls:	Inhaltlich umfasst die Veranstaltung folgende Thematiken: Grundlagen von Data Analytics, Konzepte, Methoden und praktische Umsetzung von Data Analytics in den Bereichen Klassifikation, Clustering, Assoziationsanalyse und Regressionsanalyse, Konzepte, Methoden und praktische Umsetzung von Text Analytics, Visualisierung von Daten und Data Analytics-Ergebnissen und Fortgeschrittene Anwendungen von Data Analytics. Die praktischen Umsetzungen und die Visualisierung erfolgen insbesondere mit der Programmiersprache Python.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden die Bedeutung und ein grundlegendes Verständnis der maschinellen Datenanalyse, insbesondere hinsichtlich relevanter Konzepte und Methoden, vermittelt bekommen. Dazu gehören neben Grundbegriffen insbesondere Grundlagen und weiterführende Kenntnisse zu den wichtigsten Teilbereichen der maschinellen Daten- und Textanalyse.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, über den geeigneten Einsatz von Methoden der Datenanalyse zu entscheiden. Insbesondere kennen sie Vor- und Nachteile sowie Anwendungsgebiete verschiedener Methoden. Zudem können sie Daten mittels geeigneter Methoden systematisch analysieren und die Ergebnisse einschätzen und interpretieren. Des Weiteren kennen die Studierenden grundlegende Verfahren der Textanalyse und können diese anwenden. Sie können Daten und Analyseergebnisse mittels Visualisierungen veranschaulichen und weiterführende Anwendungen der Datenanalyse abgrenzen und zuordnen.</p> <p>Die Übung hat die Inhalte der Vorlesung vertieft, unter anderem anhand von Beispielen, und die Studierenden in die Lage versetzt, die Programmiersprache Python und wichtige Python-Packages zur Datenanalyse zu verwenden und grundlegende Methoden der Daten- und Textanalyse zu implementieren.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	WI-BSc-IT-M01 Objektorientierte Programmierung WI-BSc-IT-M02 Algorithmen, Datenstrukturen und Programmierung
b) verpflichtende Nachweise:	keine

6. Verwendbarkeit des Moduls:		B.A. WI (PO2024), PMG "Allgemeine Wirtschaftsinformatik" BSc WInfo (PO2024), PMG "Allgemeine Wirtschaftsinformatik für Studierende der Wirtschaftsinformatik"				
7. Angebotsturnus des Moduls:		im Turnus Sommersemester				
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:		1 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		4. Fachsemester				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Stunden) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Stunden (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Data Analytics: Methoden und Programmierung	2	3	
2	P	Übung	Data Analytics: Methoden und Programmierung	2	3	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modu lnote(%)	
1	Data Analytics: Methoden und Programmierung	Klausur	60 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	70	
2	Data Analytics: Methoden und Programmierung	Zwischenklausur	ca. 60 Minuten	Während der Vorlesungszeit	30	
14. Bemerkungen:						
Kann nicht zusammen mit Praxis des Programmierens belegt werden						

Modul FIDS-WI-BSc-AWI-M04

1. Name des Moduls:	Architektur von Informationssystemen
	Information systems architecture
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Stefan Schöning
3. Inhalte des Moduls:	<p>Datenhaltungs-Schicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Relationale Datenbank-Architektur - Datenbanken-Schichten (DB- Pufferverwaltung, Satzverwaltung, Zugriffspfade, Indexstrukturen, Operatoren) - Relationale Datenbank-Transaktionen, Serialisierung, Trigger - Dokumentenmanagement-Systeme (DMS) <p>Prozess-Schicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Datenbasierte und deskriptive Prozesse - Implementierung prozessbasierter IS - Integration von DMS und IS - Prozessautomation <p>Darstellungs-Schicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Benutzerschnittstellen/Interaktion (Usability, Barrierefreiheit, Mobile Geräte)
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluss des Moduls haben Studierende Kenntnisse über den Aufbau von modernen Informationssystemen erworben. Sie verstehen die Architektur von relationalen und transaktionsbasierten Datenbanksystemen. Sie sind in der Lage komplexe, datenbasierte Arbeitsabläufe in IS zu modellieren und zu implementieren.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	BSc WInfo (PO2024), PMG "Allgemeine Wirtschaftsinformatik für Studierende der Wirtschaftsinformatik" B.A. WI (PO2024), PMG "Allgemeine Wirtschaftsinformatik"
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Sommersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	4. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Stunden) davon:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. (2/3*Gesamtzeit) <p>Leistungspunkte: 6</p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Architektur von Informationssystemen	2	3	
2	P	Übung	Architektur von Informationssystemen	2	3	

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modu Inote(%)
1	Architektur von Informationssystemen	Klausur	60 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100

14. Bemerkungen:

Vormals "Quantitative Grundlagen der Wirtschaftsinformatik";
Kann nicht zusammen mit "Quantitative Grundlagen der Wirtschaftsinformatik" belegt werden;

3. Pflichtmodulgruppe: Digital Business, IT Security und Data Science & AI Applications

Qualifikationsziele der Modulgruppe:

Im Bereich IT Security werden den Studierenden die Schutzziele Vertraulichkeit, Integrität, Zurechenbarkeit und Verfügbarkeit nahegebracht. Sie lernen Schutzmechanismen auch gegen gezielte Angriffe sowie Anwendungen von Kryptographie kennen und damit umzugehen. Die Studierenden werden nach erfolgreichem Abschluss des Moduls in der Lage sein, aktuelle Entwicklungen in der IT-Sicherheit in den Gesamtkontext der Informationssysteme einzuordnen und als Entscheider aktiv gestaltenden Einfluss auf Analyse, Entwurf, Implementierung und Management sicherer Informationssysteme zu nehmen. Im Bereich Digital Business erfolgt eine Einführung in elektronische, digitale Märkte und Güter. Sie lernen die Entwicklung neuer, technologiebasierter Geschäftsmodelle des Digital Business kennen. Zudem werden nach erfolgreichem Abschluss des Moduls die Studierenden in der Lage sein, Wertschöpfungsnetze und Prozesse zu modellieren und zu simulieren, insbesondere auch um deren Güte beurteilen zu können. Es wird auf die zentrale Bedeutung von Internetstandards und Netzeffekte im Digital Business eingegangen. Zudem wird ein Überblick über digitale, soziale Netzwerke in Unternehmen gegeben.

Aus der Modulgruppe müssen Module im Umfang von 12 ECTS erbracht werden.

ECTS: 12; Modulgruppenverantwortlicher: Prof. Dr. Bernd Heinrich

Modulkennung	Modulname	P/WP/W	SWS	ECTS
<i>12 ECTS aus den folgenden Modulen</i>				
FIDS-WI-BSc-IBIS-M01a	Digital Business I: Geschäftsmodelle und Prozesse	Wahlpflicht	2V+2U	6
FIDS-WI-BSc-IBIS-M02a	Digital Business II: Netzwerke und Digitale Märkte	Wahlpflicht	2V+2U	6
FIDS-WI-BSc-IBIS-M03	IT Security I	Wahlpflicht	2V+2U	6
FIDS-WI-BSc-IBIS-M04	IT Security II: Security and Privacy	Wahlpflicht	2V+2U	6
FIDS-WI-BSc-IBIS-M05	AI Methods & Applications	Wahlpflicht	2V+2U	6
FIDS-WI-BSc-IBIS-M06	Explainable AI	Wahlpflicht	2V+2U	6

Modul FIDS-WI-BSc-IBIS-M01a

1. Name des Moduls:	Digital Business I: Geschäftsmodelle und Prozesse
	Digital Business I: Business Models and Processes
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Susanne Leist
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul führt in die Grundlagen des Digital Business und datengetriebener Geschäftsmodelle ein. Es behandelt Grundlagen des Digital Business aus der Konsumentenperspektive und der Anbieterperspektive, elektronische Märkte sowie Veränderungen von Geschäftsmodellen und Prozessen. Dabei adressiert das Modul insbesondere die digitale Transformation und ihre Wirkungen auf Wertschöpfungsstrukturen und Lieferketten, Geschäftsmodelle und Prozesse sowie weitere Herausforderungen (u.a. Kollaborative Modellierung, Kultur). Schließlich behandelt das Modul „Digital Transformation Strategies“ and „Structural Change“ und adressiert hierbei IS/IT-Strategien, Business-IT Alignment und Digital Business Strategy.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die Bedeutung des Digital Business, wissen über innovative Internettechnologien Bescheid und haben sich mit Digital Business sowohl aus Konsumenten- als auch aus Anbieterperspektive auseinandergesetzt. Ebenfalls wissen sie um die Vor- und Nachteile sowie Besonderheiten elektronischer Märkte. Insbesondere können sie die Leistungserstellung von Unternehmen im Digital Business anhand von Wertschöpfungsnetzwerken, Geschäftsmodellen und Prozessmodelle beschreiben und modellieren, sowie auf Basis dessen, Gestaltungsempfehlungen ableiten. Darüber hinaus kennen sie IS-/IT-Strategien sowie die Phasen zur Entwicklung der IS-/IT-Strategien.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	WI-BSc-AWI-M04 Architektur von Informationssystemen WI-BSc-WI-M02 Unternehmensmodellierung aus einer der beiden oder gar beiden Kursen sind hilfreich
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	BSc WInfo (PO2024), SPMG "Digital Business, IT Security und Data Science & AI Applications" B.A. WI (PO2024), PMG "Digital Business, IT Security und Data Science & AI Applications" BSc BWL (PO2024), VTMG "Wirtschaftsinformatik"
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Wintersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	3. bzw. 5 Fachsemester

10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Stunden) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. (2/3*Gesamtzeit) Leistungspunkte: 6				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Digital Business I: Geschäftsmodelle und Prozesse	2	3	
2	P	Übung	Digital Business I: Geschäftsmodelle und Prozesse	2	3	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modu Inote(%)	
1	Digital Business I: Geschäftsmodelle und Prozesse	Klausur	60 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100	
2	Digital Business I: Geschäftsmodelle und Prozesse	Mündliche Prüfung	20 - 30 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100	
14. Bemerkungen:						
Es wird empfohlen, die Modulbestandteile 1 und 2 im selben Semester zu absolvieren. Kann nicht zusammen mit Internet Business I eingebracht werden. Identisch zu WI-BSc-IBIS-M01a						

Modul FIDS-WI-BSc-IBIS-M02a

1. Name des Moduls:	Digital Business II: Netzwerke und Digitale Märkte
	Digital Business II: Networks and Digital Markets
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Daniel Schnurr
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul führt in die grundlegenden ökonomischen Charakteristika von Informationsgütern und digitalen Märkten, digitale Infrastrukturen sowie Informations- und Kommunikationssysteme ein. Es behandelt direkte und indirekte (datengetriebene) Netzwerkeffekte, Online-Plattformen und digitale Plattformökosysteme sowie Datensammlung, Datenbewertung und Privatsphäre-Aspekte in der Datenökonomie. Schließlich werden verschiedene datengetriebene Anwendungen in digitalen Märkten (z.B. Suchmaschinen, Empfehlungssysteme, Reputationssysteme) sowie die Informationsflüsse zwischen Organisationen in diesen Märkten behandelt.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für die spezifischen ökonomischen Charakteristika des Digital Business entwickelt. Dies umfasst insbesondere das Wissen um die besonderen Eigenschaften von Informationsgütern, die Auswirkungen von (datengetriebenen) Netzwerkeffekten, Standardisierung und Kompatibilität, die Rolle von Daten für digitale Geschäftsmodelle sowie Anforderungen und Nutzen von Informations- und Kommunikationssystemen. Die Studierenden kennen die theoretischen ökonomischen Grundlagen und die praktische Bedeutung von Online-Plattformen und Plattform-Ökosystemen in der Datenökonomie. Schließlich kennen die Studierenden typische digitale Märkte und verfügen über Kompetenzen zur Modellierung, Analyse und Gestaltung datengetriebener Anwendungen und von Informationsflüssen innerhalb dieser Märkte.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	BSc WInfo (PO2024), SPMG "Digital Business, IT Security und Data Science & AI Applications" B.A. WI (PO2024), PMG "Digital Business, IT Security und Data Science & AI Applications" BSc BWL (PO2024), VTMG "Wirtschaftsinformatik"
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Wintersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1. Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	3. bzw. 5. Fachsemester

10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Stunden) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. 2. Selbststudium: 90 Std. 3. Prüfung (inkl. Vorbereitung): 30 Std. Leistungspunkte: 6
---	--

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Digital Business II: Netzwerke und Digitale Märkte	2	3	
2	P	Übung	Digital Business II: Netzwerke und Digitale Märkte	2	3	

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modulinote(%)
1	Digital Business II: Netzwerke und Digitale Märkte	Klausur	60 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100
2	Digital Business II: Netzwerke und Digitale Märkte	Mündliche Prüfung	20-30 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100

14. Bemerkungen:

Es wird empfohlen, die Modulbestandteile 1 und 2 im selben Semester zu absolvieren.
Der jeweilige Prüfer oder die jeweilige Prüferin gibt die konkrete Prüfungsart spätestens sechs Wochen vor dem jeweiligen Prüfungstermin bekannt.
Kann nicht zusammen mit Internet Business II eingebracht werden.
Identisch zu: WI-BSc-IBIS-M02a

Modul FIDS-WI-BSc-IBIS-M03

1. Name des Moduls:	IT Security I
	IT Security I
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Günther Pernul
3. Inhalte des Moduls:	<p>In dieser Veranstaltung werden die Grundlagen zum Verständnis von Sicherheitsaspekten in IT-Systemen gelegt. Schwerpunkte der Wissensvermittlung bilden kryptographische Verfahren (symmetrische & asymmetrische Verschlüsselung, Hash-Verfahren), Grundfunktionen vertrauenswürdiger Systeme sowie Sicherheitsaspekte in diversen Anwendungsgebieten (u.a. zur Datenbanksicherheit). Diese Veranstaltung bildet die Grundlage zum Verständnis anderer Veranstaltungen zur IT-Sicherheit und wird zum Einstieg in die Thematik empfohlen.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Begriffsdefinition (IT-Sicherheit, Schutzziele, etc.) - Kryptographische Grundlagen, symmetrische & asymmetrische Verschlüsselung, Hash-Verfahren - Grundfunktionen vertrauenswürdiger Systeme - Grundzüge eines strukturierten Vorgehens zum Sicherheitsmanagement - Sicherheitsaspekte nach Anwendungsgebieten, u.a. Datenbanksicherheit
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über ein Fachwissen in Bezug auf Grundlagen kryptographischer Verfahren, Grundfunktionen vertrauenswürdiger Systeme, strukturiertes IT-Sicherheitsmanagement nach BSI IT-Grundschutz und Sicherheitsaspekte. Im Weiteren wurden die Studierenden des Moduls darin geschult, das erworbene Wissen im Rahmen von praxisorientierten Aufgaben einsetzen zu können.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	<p>BSc WInfo (PO2024), SPMG "Digital Business, IT Security und Data Science & AI Applications"</p> <p>B.A. WI (PO2024), PMG "Digital Business, IT Security und Data Science & AI Applications"</p> <p>BSc BWL (PO2024), VTMG "Wirtschaftsinformatik"</p>
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Wintersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	3. bzw. 5. Fachsemester

10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Stunden) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6
---	---

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	IT Security I	2	3	
2	P	Übung	IT Security I	2	3	

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modulinote(%)
1	IT Security I	Klausur	90 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	90
2	IT Security I	Fallstudienarbeit	1 Wochen Umfang: 1 DIN A4 Seite	Während des Semesters	10

14. Bemerkungen:

Identisch zu: WI-BSc-IBIS-M03

Modul FIDS-WI-BSc-IBIS-M04

1. Name des Moduls:	IT Security II: Security and Privacy
	IT Security II: Security and Privacy
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Dogan Kesdogan
3. Inhalte des Moduls:	<p>Aufbauend auf das Modul IT Security I werden vertiefende Aspekte der Kryptographie behandelt und weiterführende Anwendungen aufgezeigt. Daneben werden Bedrohungen für einzelne Rechner, Dienste und Kommunikationsnetze sowie entsprechende Gegenmaßnahmen diskutiert und erläutert.</p> <p>Themengebiete:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung und Grundlagen - Kryptographie - Netzwerksicherheit - Webseitensicherheit - Privacy
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Sobald schützenswerte Daten über Rechnernetze ausgetauscht werden, müssen sie gesichert werden. Die zentralen Schutzziele dabei sind Vertraulichkeit, Integrität, Zurechenbarkeit und Verfügbarkeit.</p> <p>Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden grundlegende Techniken und Systeme zur Wahrung dieser Schutzziele in der realen Welt kennen gelernt und deren technische sowie mathematische Hintergründe verstanden.</p> <p>Insbesondere wurden Kenntnisse im Bereich der Kryptographie und Angriffserkennung vermittelt sowie auf die spezielle Relevanz von Kommunikationsmetadaten zur sicheren und anonymen Kommunikation eingegangen.</p> <p>Die vorgenannten Aspekte wurden theoretisch eingeführt und deren Anwendung anschließend an realitätsnahen Systemen erläutert.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	WI-BSc-IBIS-M03 IT Security I Programmierkenntnisse in Python (z.B. erworben in der Veranstaltung WI-BSc-AWI- M03 Data Analytics: Methoden und Programmierung)
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	<p>BSc WInfo (PO2024), SPMG "Digital Business, IT Security und Data Science & AI Applications"</p> <p>B.A. WI (PO2024), PMG "Digital Business, IT Security und Data Science & AI Applications"</p> <p>BSc BWL (PO2024), VTMG "Wirtschaftsinformatik"</p>
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Sommersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester

9. Empfohlenes Fachsemester:		6. Fachsemester				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Stunden) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	IT Security II: Security and Privacy	2	3	
2	P	Übung	IT Security II: Security and Privacy	2	3	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modulinote(%)	
1	IT Security II: Security and Privacy	Klausur	90 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100	
14. Bemerkungen:						
Identisch zu: FIDS-WI-BSc-IBIS-M04 und DAT-B-DUD						

Modul FIDS-WI-BSc-IBIS-M05

1. Name des Moduls:	AI Methods & Applications
	AI Methods & Applications
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Daniel Schnurr
3. Inhalte des Moduls:	<p>KI-basierte Anwendungen in der betrieblichen Wertschöpfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Forecasting, Predictive & Prescriptive Analytics - Decision Support Systems, Business Intelligence - Digital Assistants und Chatbots - Maschinelles Lernen im Digital Commerce - Algorithmic Pricing - Algorithmic Management und Algorithmic Ranking - Maschinelle Analyse von Maschinen- und Sensordaten <p>Ausgewählte zugrundeliegende Verfahren und Methoden der Künstlichen Intelligenz und deren technische Umsetzung in Anwendungskontexten. Methoden zur Bewertung der Güte von maschinellen Lernverfahren und zum Umgang mit Unsicherheit (Uncertainty Quantification).</p> <p>Herausforderungen des KI-Lifecycle Managements</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nutzenbewertung, Make-or-Buy Entscheidungen - Zentrale Trade-offs und Qualitätskriterien - Integration von KI-basierten Systemen - Messen & Überwachung von KI-basierten Systemen <p>Die praktische Umsetzung erfolgt insbesondere mit der Programmiersprache Python.</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden ein vertieftes Verständnis grundlegender Methoden der künstlichen Intelligenz und deren Einsatz in verschiedenen Anwendungskontexten erworben. Studierende können den Nutzen verschiedener KI-basierter Verfahren bewerten und erwerben Kompetenzen zur technischen Implementierung theoretischer Ansätze in den jeweiligen Anwendungskontexten. Studierende wissen um die Rolle KI-basierter Anwendungen in der betrieblichen Wertschöpfung und lernen die spezifischen Herausforderungen sowie die ökonomischen und technisch notwendigen Abwägungen in ausgewählten Anwendungskontexten kennen. Die Studierenden können zudem die zentralen Herausforderungen des KI-Lifecycle Managements benennen und wissen um konzeptionelle Ansätze zu deren Bewältigung. Die Übung hat die Inhalte der Vorlesung vertieft und die Studierenden in die Lage versetzt, die Programmiersprache Python zu verwenden, um die erlernten Methoden und Konzepte praktisch umzusetzen.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	WI-BSc-AWI-M03 Data Analytics: Methoden und Programmierung

b) verpflichtende Nachweise:	keine					
6. Verwendbarkeit des Moduls:	BSc WInfo (PO2024), SPMG "Digital Business, IT Security und Data Science & AI Applications" B.A. WI (PO2024), PMG "Digital Business, IT Security und Data Science & AI Applications"					
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Sommersemester					
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester					
9. Empfohlenes Fachsemester:	6. Fachsemester					
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Stunden) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6					
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	AI Methods & Applications	2	3	
2	P	Übung	AI Methods & Applications	2	3	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich		Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modu lnote(%)
1	AI Methods & Applications		Klausur	60 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	70
2	AI Methods & Applications		Zwischenklausur	ca. 60 Minuten	Während der Vorlesungszeit	30
14. Bemerkungen:						

Modul FIDS-WI-BSc-IBIS-M06

1. Name des Moduls:	Explainable AI
	Explainable AI
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Mathias Kraus
3. Inhalte des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> - Transparenz und Erklärbarkeit von KI-Systemen - Überblick über verschiedene Methoden zur Erklärbarkeit der Entscheidungen maschineller Lernverfahren - Detaillierte Darstellung ausgewählter Methoden zur Erklärbarkeit der Entscheidungen maschineller Lernverfahren für strukturierte und unstrukturierte Daten (z.B. auch von Bilddaten) - Rechtliche Aspekte von KI-Systemen und die Notwendigkeit von Explainable AI - Anwendung von Explainable AI-Ansätzen in ausgewählten realen Fallbeispielen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden verschiedene Techniken und Verfahren zur Gewährleistung und Bewertung von Transparenz und Erklärbarkeit maschineller Lernverfahren sowie die Visualisierung von Prognosen und Entscheidungen kennengelernt.</p> <p>Studierende sind darüber hinaus in der Lage, diese Verfahren selbstständig anzuwenden und verstehen deren theoretische Grundlagen. Studierende kennen die Vor- und Nachteile sowie Limitationen einzelner Verfahren und können auf dieser Basis Explainable AI-Methoden anwenden und informierte wirtschaftliche Abwägungen treffen.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	WI-BSc-AWI-M03 Data Analytics: Methoden und Programmierung WI-BSc-IT-M02 Algorithmen, Datenstrukturen und Programmierung
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	BSc WInfo (PO2024), SPMG "Digital Business, IT Security und Data Science & AI Applications" B.A. WI (PO2024), PMG "Digital Business, IT Security und Data Science & AI Applications"
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Wintersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	ab 4. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Stunden) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Explainable AI	2	3	
2	P	Übung	Explainable AI	2	3	

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modu Inote(%)
1	Explainable AI	Klausur	90 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100

14. Bemerkungen:

--

4. Pflichtmodulgruppe: Projektseminar

Qualifikationsziele der Modulgruppe:

In der Pflichtmodulgruppe Projektseminar sollen die Studierenden die im Studium vermittelten Kenntnisse und Methoden zur wissenschaftlichen Bearbeitung eines Themas aus dem Fach Wirtschaftsinformatik anwenden. Kern ist dabei einerseits die eigenständige und methodische Beschäftigung mit einem abgegrenzten Thema sowie vor allem auch dessen schriftliche Ausarbeitung und mitunter auch dessen programmtechnische Umsetzung. Andererseits sollen auch Teamfähigkeit und Arbeitskoordination im Mittelpunkt stehen, wenn es darum geht ein umfangreicheres Projektseminarthema in einer Gruppe von Studierenden zu bearbeiten.

ECTS: 8; Modulgruppenverantwortlicher: Prof. Dr. Dogan Kesdogan

Modulkennung	Modulname	P/WP/W	SWS	ECTS
FIDS-WI-BSc-F02	Projektseminar	Pflicht	4V	8

Modul FIDS-WI-BSc-F02

1. Name des Moduls:		Projektseminar				
		Project Seminar				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Professoren und Professorinnen aus dem Department für Information Systems (Wirtschaftsinformatik)				
3. Inhalte des Moduls:		<p>Das Projektseminar steht für einen Schritt in Richtung wissenschaftlicher Selbständigkeit. Ein von dem Betreuer oder der Betreuerin vorgegebenes Thema der Wirtschaftsinformatik ist schriftlich in einem Team mithilfe der im Studium kennengelernten Methoden, auch in der Programmierung, zu bearbeiten.</p> <p>Die Seminararbeit ist insbesondere auch eine erste Vorbereitung auf die Bachelorarbeit (s. u.).</p>				
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:		<p>Nach Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage, ein anspruchsvolles Thema der Wirtschaftsinformatik zu analysieren und auch schriftlich überzeugend und verständlich für Dritte zu fixieren.</p> <p>Die beschriebene selbständige und methodische Bearbeitung eines Themas der Wirtschaftsinformatik baut auf den Lernergebnissen des Bachelorstudiums auf.</p>				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		keine				
b) verpflichtende Nachweise:		keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		B.A. WI (PO2024), PMG "Projektseminar"				
7. Angebotsturnus des Moduls:		jedes Semester				
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:		1 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		6. Fachsemester				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		<p>Gesamt in Stunden: 240 (8 ECTS*30 Stunden) davon:</p> <p>1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 180 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 8</p>				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Projektseminar	4	8	
<p>Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.</p>						

13. Modulprüfung:					
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modulinote(%)
1	Projektseminar	Seminararbeit	10 bis 15 Seiten Inhalt	Während der Vorlesungszeit	75
2	Projektseminar	Präsentation	10 bis 45 Minuten	Am Ende der Vorlesungszeit	25
14. Bemerkungen:					

5. Pflichtmodulgruppe: Allgemeine Grundlagen aus den Wirtschaftswissenschaften

Qualifikationsziele der Modulgruppe:

Nach Abschluss der Modulgruppe können die Studierenden juristische Denkweisen nachzuvollziehen und haben die grundlegenden rechtlichen Konzepte erlernt, die für Unternehmer im BGB und HGB von Bedeutung sind. Den Studierenden werden die Basisdisziplinen der Betriebswirtschaftslehre vermittelt. Es können Qualifikationen in den Bereichen Buchhaltung (Verbuchung von Geschäftsvorfällen), Unternehmensberichterstattung (gesetzeskonforme Erfassung von Geschäftsvorfällen im Jahresabschluss sowie im Lagebericht nach HGB, Beurteilung und Gestaltung von Maßnahmen im Rahmen der Bilanzpolitik), Investitionsentscheidungen (dynamischen Verfahren der Barwert-, End- und Kapitalwertberechnung, vollständige Finanzpläne), Finanzierung (Bewertung von Fremd- und Eigenkapitalfinanzierungsformen), Kostenrechnung für die betriebliche Produkt- und Programmplanung und Marketing (Methoden zur Gewinnung und Verarbeitung von Informationen für Marketing-Entscheidungen, Erkenntnisse über das Verhalten privater und institutioneller Käufer) erworben werden.

ECTS: 24; Modulgruppenverantwortlicher: Dr. Norbert Meckl

Modulkennung	Modulname	P/WP/W	SWS	ECTS
BWL-BSc-AG-M02	Grundzüge des Privatrechts	Pflicht	2V+2U	6
<i>18 ECTS aus dem folgenden Angebot müssen erbracht werden:</i>				
BWL-BSc-GL-M01	Buchhaltung	Wahlpflicht	2V+2U	6
BWL-BSc-GL-M02	Externe Unternehmensberichterstattung I	Wahlpflicht	2V+2U	6
BWL-BSc-GL-M03	Finanzierung	Wahlpflicht	2V+2U	6
BWL-BSc-GL-M04	Investitionsentscheidungen	Wahlpflicht	2V+2U	6
BWL-BSc-GL-M05	Kosten- und Leistungsrechnung	Wahlpflicht	2V+2U	6
BWL-BSc-GL-M06	Marketing	Wahlpflicht	2V+2U	6
VWL-BSc-GL-M03	Mikroökonomik 1	Wahlpflicht	2V+2U	6

Modul BWL-BSc-AG-M02

1. Name des Moduls:	Grundzüge des Privatrechts
	Fundamentals of private law
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Wirtschaftswissenschaften / Dr. Peter Gril
3. Inhalte des Moduls:	<p>1. Grundzüge der ersten drei Bücher des BGB (= Allgemeiner Teil; Recht der Schuldverhältnisse; Sachenrecht)</p> <p>2. Grundzüge des Handels- und Gesellschaftsrechts</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden diejenigen systematischen Kenntnisse über Rechtsbegriffe und Normzusammenhänge vermittelt bekommen, die erforderlich sind, um rechtliche Probleme erkennen und im Gedankenaustausch mit Juristen lösen zu können. Um die Anwendung und Wirkungsweise von Rechtsnormen zu verstehen, wurde die juristische Argumentationstechnik anhand zahlreicher Fallbeispiele ausführlich geübt.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	<p>B.A. WI (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen"</p> <p>BSc WInfo (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen für Studierende der Wirtschaftsinformatik"</p> <p>BSc BWL (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen für Studierende der BWL"</p> <p>BSc Immo (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen für Studierende der Immobilienwirtschaft"</p> <p>BSc VWL (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen"</p> <p>BSc IVWL (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen"</p>
7. Angebotsturnus des Moduls:	jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Std.) davon:</p> <p>1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS)</p> <p>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 6</p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Grundzüge des Privatrechts	2	3	
2	P	Übung	Grundzüge des Privatrechts	2	3	

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modulinote(%)
1	Grundzüge des Privatrechts	Klausur	120 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100

14. Bemerkungen:

--

Modul BWL-BSc-GL-M01

1. Name des Moduls:	Buchhaltung
	Principles of Accounting
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Wirtschaftswissenschaften / Dr. Daniel Blab
3. Inhalte des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> - Aufbau und Funktionsweise des betrieblichen Rechnungswesens - Rechtliche Grundlagen - Inventur und Inventar - Organisation der Bücher - Kontensystematik - Buchungstechnik anhand verschiedener, betrieblicher Sachverhalte - Vorbereitung des Jahresabschlusses
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls haben die Studierenden grundlegende Kenntnisse des betrieblichen Rechnungswesens, insbesondere der Buchhaltung, erfahren. Sie sind in der Lage, unterschiedliche betriebliche Sachverhalte auf den entsprechenden Konten zu verbuchen. Die Studierenden können die Auswirkungen der erfassten Sachverhalte auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage eines Unternehmens einschätzen. Außerdem wissen sie, wie auf Basis der Buchhaltung grundsätzlich ein Jahresabschluss zu erstellen ist.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	BSc BEP (PO2024), PMG "Grundlagen Business" BSc BWL (PO2024), PMG "Grundlagen der BWL für Studierende der BWL" BSc Immo (PO2024), PMG "Grundlagen der BWL für Studierende der Immobilienwirtschaft" BSc VWL (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen" BSc IVWL (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen" B.A. WI (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen" BSc WInfo (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen für Studierende der Wirtschaftsinformatik"
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Wintersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Std.) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Buchhaltung	2	3	
2	P	Übung	Buchhaltung	2	3	

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modu Inote(%)
1	Buchhaltung	Klausur	60 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100

14. Bemerkungen:

--

Modul BWL-BSc-GL-M02

1. Name des Moduls:	Externe Unternehmensberichterstattung I
	Financial Reporting I
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Wirtschaftswissenschaften / Prof. Dr. Axel Haller
3. Inhalte des Moduls:	<p>Im Rahmen des Moduls werden den Studierenden im Wesentlichen die Grundlagen des Jahresabschlusses nach deutschem Handelsrecht (HGB) vermittelt.</p> <p>Zentrale Inhalte sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ziele der externen Unternehmensrechnung - Aufbau des Jahresabschlusses und Lageberichts - Regeln zu Bilanzansatz, -ausweis und bewertung - Wahlrechte bei der Bilanzierung - Grundlagen des steuerrechtlichen Abschlusses - Prüfungs- und Publizitätspflichten von Unternehmen - Grundzüge der Konzernrechnungslegung - Grundzüge der internationalen Rechnungslegung
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Geschäftsvorfälle zu bilanzieren, deren Auswirkungen auf die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, den Anhang und den Lagebericht zu beurteilen und sachverhaltsgestaltende Maßnahmen im Rahmen der Bilanzpolitik vorzuschlagen. Ergänzend haben die Studierenden Kenntnisse über die Grundlagen der Konzernberichterstattung und Vorschriften zu Publizität und Prüfung von Jahresabschlüssen erworben. Des Weiteren können die Studierenden die Notwendigkeit der Internationalisierung der Rechnungslegung (International Financial Reporting Standards, IFRS) abschätzen, da sie Einblicke in deren momentane Ausgestaltung in Grundzügen erhalten haben.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	BWL-BSc-GL-M01 Buchhaltung
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	<p>BSc BWL (PO2024), PMG "Grundlagen der BWL für Studierende der BWL"</p> <p>BSc Immo (PO2024), PMG "Grundlagen der BWL für Studierende der Immobilienwirtschaft"</p> <p>BSc VWL (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen"</p> <p>BSc IVWL (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen"</p> <p>BSc BEP (PO2024), WPF "Grundlagen Finanzmanagement"</p> <p>B.A. WI (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen"</p> <p>BSc WInfo (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen für Studierende der Wirtschaftsinformatik"</p>
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Sommersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester

9. Empfohlenes Fachsemester:		2. Fachsemester				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Std.) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Externe Unternehmensberichterstattung I	2	3	
2	P	Übung	Externe Unternehmensberichterstattung I	2	3	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modu lnote(%)	
1	Externe Unternehmensbericht erstattung I	Klausur	60 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100	
14. Bemerkungen:						

Modul BWL-BSc-GL-M03

1. Name des Moduls:	Finanzierung
	Finance
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Wirtschaftswissenschaften / Prof. Dr. Gregor Dorfleitner
3. Inhalte des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Finanzwirtschaft - Modelle in der Finanzwirtschaft - Elementare Finanzmathematik - Investitionsrechnung - Finanzierung - Finanzinstitutionen - Derivative Wertpapiere
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach erfolgreicher Beendigung dieses Moduls können die Studierenden die Grundbegriffe der Finanzierung, insbesondere die verschiedenen Finanzierungsformen, benennen und definieren. Sie können die wesentlichen theoretischen Konzepte der Finanzierungslehre wie das Kapitalwertprinzip wiedergeben. Sie können den Kapitalwert berechnen und verschiedene Finanzinstrumente in einfachen Anwendungssituationen bewerten. Die Studierenden können finanzwirtschaftliche Basisprobleme der Betriebswirtschaft in stilisierter Form lösen, also die wesentlichen betriebswirtschaftlichen Entscheidungen in den Teilbereichen wie Investition und Finanzierung vornehmen. Dazu gehören etwa Entscheidungen für oder gegen die Durchführung möglicher Projekte.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	<p>BSc BEP (PO2024), WPF "Grundlagen Finanzmanagement" BSc BWL (PO2024), PMG "Grundlagen der BWL für Studierende der BWL" BSc Immo (PO2024), PMG "Grundlagen der BWL für Studierende der Immobilienwirtschaft" BSc VWL (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen" BSc IVWL (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen" B.A. WI (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen" BSc WInfo (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen für Studierende der Wirtschaftsinformatik"</p>
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Wintersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	3. Fachsemester

10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Std.) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Finanzierung	2	3	
2	P	Übung	Finanzierung	2	3	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modulinote(%)	
1	Finanzierung	Klausur	90 Minuten	Prüfungszeitraum. erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100	
14. Bemerkungen:						
- Die Wiederholungsprüfung ist grundsätzlich nicht für Erstschreiber offen (Ausnahmen: Krankheit und Auslandsaufenthalt).						

Modul BWL-BSc-GL-M04

1. Name des Moduls:	Investitionsentscheidungen
	Investment decisions
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Wirtschaftswissenschaften / Prof. Dr. Klaus Röder
3. Inhalte des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> - Darstellung von Zahlungsreihen anhand eines Zeitstrahls und Ermittlung des Zeitwerts des Geldes - Determinanten von Zinssätzen - Bewertung von Anleihen - Investitionsentscheidungen - Grundlagen der Investitionsplanung - Bewertung von Aktien
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls haben die Studierenden grundlegende Kenntnisse der Investitionsplanung, insbesondere der Entscheidungsfindung bei Investitionen, erfahren. Sie sind in der Lage, unterschiedliche betriebliche Sachverhalte mit den relevanten Methoden zu lösen. Die Studierenden können die Auswirkungen der erfassten Sachverhalte auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage eines Unternehmens einschätzen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	WiWi-BSc-Q02 Statistik 1 für Wirtschaftswissenschaften
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	BSc BEP (PO2024), WPF "Grundlagen Finanzmanagement" BSc BWL (PO2024), PMG "Grundlagen der BWL für Studierende der BWL" B.A. WI (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen" BSc IVWL (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen" BSc VWL (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen" BSc WInfo (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen für Studierende der Wirtschaftsinformatik"
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Sommersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Stunden) davon:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. <p>Leistungspunkte: 6</p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Investitionsentscheidungen	2	3	
2	P	Übung	Investitionsentscheidungen	2	3	

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modu Inote(%)
1	Investitionsentscheidungen	Klausur	60 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100

14. Bemerkungen:

- Die Wiederholungsprüfung ist grundsätzlich nicht für Erstschreiber offen (Ausnahmen: Krankheit und Auslandsaufenthalt).

Modul BWL-BSc-GL-M05

1. Name des Moduls:	Kosten- und Leistungsrechnung
	Cost Accounting
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Wirtschaftswissenschaften / Dr. Daniel Blab
3. Inhalte des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung - Aufbau und Systeme der Kosten- und Leistungsrechnung - Kostenartenrechnung - Kostenstellenrechnung - Kostenträgerrechnung - Kostenanalyse
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die Aufgaben und Möglichkeiten der Kosten- und Leistungsrechnung im betrieblichen Rechnungswesen richtig einzuordnen. Die Studierenden kennen die Unterschiede zwischen der Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung und deren Aussagekraft. Außerdem können die Studierenden die Kostenrechnung für Planungs- und Kontrollzwecke einsetzen und auswerten.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	BWL-BSc-GL-M01 Buchhaltung
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	<p>BSc BEP (PO2024), PMG "Grundlagen Business"</p> <p>BSc BWL (PO2024), PMG "Grundlagen der BWL für Studierende der BWL"</p> <p>BSc Immo (PO2024), PMG "Grundlagen der BWL für Studierende der Immobilienwirtschaft"</p> <p>B.A. WI (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen"</p> <p>BSc WInfo (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen für Studierende der Wirtschaftsinformatik"</p>
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Sommersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS*30 Std.) davon:</p> <p>1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS)</p> <p>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 6</p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Kosten- und Leistungsrechnung	2	3	
2	P	Übung	Kosten- und Leistungsrechnung	2	3	

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modu Inote(%)
1	Kosten- und Leistungsrechnung	Klausur	60 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100

14. Bemerkungen:

--

Modul BWL-BSc-GL-M06

1. Name des Moduls:	Marketing
	Fundamentals of Marketing
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Wirtschaftswissenschaften / Prof. Dr. Roland Helm
3. Inhalte des Moduls:	<p>1. Grundsätze marktorientierter Unternehmenspolitik 2. Rationale Informationsverarbeitung und Ableitung von Entscheidungen 3. Gesetzmäßigkeiten des Käuferverhaltens</p> <p>Marketing-Mix I: Leistungsgestaltung 4. Produkt- und Innovationspolitik 5. Preispolitik</p> <p>Marketing-Mix II: Leistungsvermittlung 6. Distributionspolitik 7. Kommunikationspolitik 8. Besonderheiten ausgewählter institutioneller Bereiche des Marketing</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden einen Überblick über die Grundlagen marktorientierter Unternehmensplanung, Entscheidungsrechnung, Käuferverhalten und der klassischen Marketing-Instrumente, um Marketing-Entscheidungen im Unternehmen zu verstehen, gewonnen. Die Studierenden können nach Abschluss des Moduls kleinere Problemstellungen selbstständig lösen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	BWL-BSc-GL-M05 Kosten- und Leistungsrechnung
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	BSc BEP (PO2024), WPF "Grundlagen Wertschöpfungsmanagement" BSc BWL (PO2024), PMG "Grundlagen der BWL für Studierende der BWL" BSc Immo (PO2024), PMG "Grundlagen der BWL für Studierende der Immobilienwirtschaft" B.A. WI (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen" BSc WInfo (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen für Studierende der Wirtschaftsinformatik"
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Wintersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	3. Fachsemester

10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Gesamt in Stunden: 180 (6 LP*30 Std.) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Marketing	2	3	
2	P	Übung	Marketing	2	3	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich		Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modulinote(%)
1	Marketing		Klausur	60 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100
14. Bemerkungen:						
Modulname wurde geändert von "Grundlagen des Marketing" (PO 2015) zu "Marketing" (PO 2021). Eine Doppelbelegung des Moduls mit "altem Namen" und des Moduls mit "neuem Namen" ist nicht möglich.						

Modul VWL-BSc-GL-M03

1. Name des Moduls:	Mikroökonomik 1
	Microeconomics 1
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Wirtschaftswissenschaften / Prof. apl. Dr. Christoph Knoppik
3. Inhalte des Moduls:	<p>Grundbegriffe: Gewinn- und Nutzenmaximierung, Angebot und Nachfrage, Produzenten- und Konsumentenrente; das vollkommene Konkurrenzmarktgleichgewicht, Marktversagen;</p> <p>Unvollkommene Konkurrenz: Monopol, Monopson, Preisdifferenzierung, Duopol und Oligopol, Mengen- und Preiswettbewerb; Wirkungen staatlicher Eingriffe;</p> <p>Grundlagen der nicht-kooperativen Spieltheorie: Normalformdarstellung, Spieltypen und sequentielle Spiele.</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, das Verhalten von Marktteilnehmern theoretisch zu beschreiben und die Ergebnisse von Marktallokationen unter Wohlfahrtsgesichtspunkten einzuschätzen. Darüber hinaus sind die Studierenden nach Abschluss des Moduls mit den Grundlagen der strategischen Interaktion (zwischen Firmen im Rahmen der Oligopoltheorie und Spielern im Rahmen der allgemeinen Spieltheorie) vertraut. In der begleitenden Übung haben die Studierenden die Inhalte der Vorlesung vertieft und können diese eigenständig auf Fragestellungen aus der Mikroökonomie anwenden.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	<p>BSc BEP (PO2024), PMG "Grundlagen Economics"</p> <p>BSc Immo (PO2024), PMG "Grundlagen der VWL für Studierende der Immobilienwirtschaft"</p> <p>BSc BWL (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen für Studierende der BWL"</p> <p>BSc VWL (PO2024), PMG "Grundlagen der VWL"</p> <p>BSc IVWL (PO2024), PMG "Grundlagen der VWL"</p> <p>BSc BEP (PO2024), PMG "Grundlagen der VWL"</p> <p>B.A. WI (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen"</p> <p>BSc WInfo (PO2024), PMG "Allgemeine Grundlagen für Studierende der Wirtschaftsinformatik"</p>
7. Angebotsturnus des Moduls:	im Turnus Wintersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1. Fachsemester

10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 (6 ECTS * 30 Std.) davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/WP/W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	ECTS	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Mikroökonomik 1	2	3	
2	P	Übung	Mikroökonomik 1	2	3	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an der Modulinote(%)	
1	Mikroökonomik 1	Klausur	60 Minuten	Prüfungszeitraum: erste bis vierte Woche nach Vorlesungsende	100	
14. Bemerkungen:						